

Ludwig August Frankl

## Allerlei Tand

(1880)

Welch' bunter Tand aus allen Erdenzonen  
Umgiebt mich rings und schmückt des Zimmers Wände:  
Giftpfeile, die geschnellt des Wilden Hände,  
Und Götterstatuen auf Marmorthronen;

5        Gebälgte Thiere, die in Wüsten wohnen,  
          Gemälde und von Büchern gold'ne Bände,  
          Pokale, Dolch und Stein auf dem Gelände  
          Aus Thule und dem Lande der Citronen;

10       Ein Stab vom Jordan, Schnitzwerk von den Cedern,  
          Andenken auch aus goldenen Haremen,  
          Ein Adler d'rüber, ausgespreizt die Federn;

          Aus dem Egypterlande Götzenschemen,  
          Aus Bronz' ein Roßgespann mit gold'nen Rädern  
          Und Elfenbein von Neger-Diademen.

Textnachweis:

Ludwig August Frankl, *Lyrische Gedichte* (= *Gesammelte poetische Werke*,  
Band 1), Wien – Pest – Leipzig 1880, S. 174.